

Viele Angebote für Vorschulkinder

TAG DER OFFENEN TÜR im Hort Zum Grashüpfer am Mittwoch, 14. Juni

OSCHATZ. Die Kinder und Erzieherinnen des Hortes Zum Grashüpfer laden für Mittwoch, 14. Juni, zu einem Tag der offenen Tür für Schulanfänger, aber auch für die interessierte Öffentlichkeit ein.

Von 15 bis 17.30 Uhr gibt es im Hortgebäude und im Hortgarten eine Menge bunter Angebote für Kinder. „Wir organisieren für die Vorschulkinder Namensketten fädeln, Kinderschminken, Tanz und Entspannung im Bewegungsraum sowie Bauen mit verschiedenen Materialien an.“ lädt Hortleiterin Anne Kerne ein. Außerdem gibt es eine spannende Hort-Ralley zu erleben. Alle Interessierten sind zu diesem Termin herzlich eingeladen.



Diese Tür wird am 14. Juni offen sein! Die Grashüpfer laden zum Tag der offenen Tür in ihren Hort ein.

Foto: Anja Seidel

BEKANTMACHUNGEN

Bekanntgabe über die öffentliche Auslegung der Vorschlagsliste der Schöffen

Wahl der Schöffen und Schöffen der Großen Kreisstadt Oschatz für die Amtszeit vom 01.01.2024 bis 31.12.2028. Der Stadtrat hat in seiner Sitzung am 04.05.2023 den Beschluss über die Vorschlagsliste zur Wahl der Schöffen und Schöffen für

das Landgericht Leipzig und das Amtsgericht Torgau gefasst. Die Liste liegt gem. § 36 Abs. 3 Gerichtsverfassungsgesetz (GVG) in der Zeit vom **19.06.2023 bis 23.06.2023** zu jedermanns Einsicht in der Stadtverwaltung Oschatz, Neu-

markt 1, Bürgerbüro, während der Dienststunden aus. Gegen die Vorschlagsliste kann gem. § 37 GVG binnen einer Woche nach Schluss der Auslegung schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung Oschatz, Neumarkt 1 in 04758 Oschatz

Einspruch erhoben werden, dass in die Liste Personen aufgenommen wurden, die nach §§ 32 bis 34 GVG nicht aufgenommen werden durften oder sollten. *Oschatz, den 13.06.2023*
Gez. David Schmidt
Oberbürgermeister

Freistaat Sachsen / Staatsbetrieb Landestalsperrenverwaltung / Betrieb EMUWE / Flussmeisterei Torgau | Vorherige Ankündigung

Der Staatsbetrieb Landestalsperrenverwaltung als Gewässerunterhaltungspflichtiger kündigt hiermit den Eigentümern, Anliegern, Hinterliegern sowie der Öffentlichkeit an den Gewässern 1. Ordnung, Grenzgewässern und an den öffentlichen Hochwasserschutzanlagen folgende duldpflichtige Maßnahmen an: Vom 01.07.2023 bis 28.02.2024 werden Unterhaltungsarbeiten an den Hochwasserschutzanlagen und Gewässern:

- Böschungsmahd und Sohlkrautung in Teilabschnitten an der Döllnitz von Mahlis bis Oschatz
- Böschungsmahd und Sohlkrautung in Teilabschnitten am Schwarzen Graben / Weinske von der Mündung bis Schöna, einschließlich Nord- und Südumfluter Großer Teich Torgau
- Deichmahd an Elbdeichen linkselbisch von Schirmitz bis Dornitzsch
- Deichmahd an Elbdeichen rechtselbisch von Stehla bis Dautzschen
- Deichmahd an Weinskedeichen von Torgau bis Polbitz

- Deichmahd an Dahledeichen von Schirmitz bis Seydewitz
- Gehölzpflegemaßnahmen zur Gewässerrandstreifenentwicklung und Verkehrssicherung an den genannten Gewässern
- Gewässer- und Anlagenkontrollen von Mitarbeitern der Flussmeisterei und Auftragnehmern der Landestalsperrenverwaltung durchgeführt.
- Im Jahr 2023 werden ganzjährig Gewässer- und Anlagenkontrollen sowie Maßnahmen zur Wühltriebekämpfung an den Hochwasserschutzanlagen, Stauanla-

gen und Gewässern durchgeführt. Dazu werden auch gekennzeichnete Fallen und Fanggeräte verwendet, die weder berührt noch verändert oder entfernt werden dürfen. Diese Maßnahmen dienen einem optimalen Hochwasserschutz der Bevölkerung! Für Fragen steht die Flussmeisterei Torgau unter der Tel.-Nr.: 03421/731410 oder fmrtorgau@tv.sachsen.de zur Verfügung. Mit freundlichen Grüßen
Kuhne
Flussmeister

STELLENAUSSCHREIBUNGEN BIS 18. JUNI

Pädagogische Fachkraft (M/W/D)* gesucht

Bei der Großen Kreisstadt Oschatz ist zum 01.07.2023 eine Stelle einer

pädagogischen Fachkraft (m/w/d)*

im Projekt „Kinder Stärken 2.0“ im Hort „Oschatzer Heringe“ neu zu besetzen. Es handelt sich um eine Teilzeitstelle mit 30 Stunden/Woche in **Entgeltgruppe S11b**. Die Stellenbesetzung steht unter dem Vorbehalt der Bereitstellung der Fördermittel. Unter Beachtung des Teilzeit- und Befristungsgesetzes soll die Stelle sachbefristet für maximal 3 Jahre besetzt werden. Das Projekt wird durch den europäischen Sozialfonds (ESF) sowie durch den Freistaat Sachsen finanziert.

Der anspruchsvolle und interessante Aufgabenbereich umfasst im Wesentlichen:

- Ermittlung der konkreten Hilfe- und Unterstützungsbedarfe der „betroffenen“ Kinder und deren Familien,
- Entwicklung und Umsetzung

von förderlichen und spezifisch notwendigen Angeboten und Unterstützungsmaßnahmen, ► Entwicklung von Unterstützungs- und Betreuungsangeboten für Eltern der betroffenen Kinder, ► Aktivierung, Unterstützung und Verstärkung der Zusammenarbeit zwischen der Kindertageseinrichtung und den Eltern, ► Unterstützung der Fachkräfte der Kindertageseinrichtung bei der Bildung, Erziehung und Betreuung der betroffenen Kinder, ► Aufbau und Verstärkung von Netzwerken mit anderen Fachkräften (z.B. Sozialpädagogische Zentren, Frühförderstellen, Therapeuten, Ärzte, Ämter) und ► Begleitung des Teams bei herausfordernden Situationen mit Kindern und Familien sowie Unterstützung bei der Erarbeitung konzeptioneller Handlungsperspektiven für Themen, die im Zusammenhang mit der chancengerechten Bildung, Beglei-

tung und Förderung von Kindern und Familien stehen. Der konzeptionelle Schwerpunkt der Kindereinrichtung liegt darin, die Kinder zu sehen, wie sie sind. Die Kinder werden dabei unterstützt, sich zu einer eigenverantwortlichen und gemeinschaftsfähigen Persönlichkeit zu entwickeln. Den Kindern werden soziale Verhaltensweisen bewusst gemacht und Toleranz gegenüber Menschen, Kulturen und Lebensweisen vermittelt. Dabei sollen die unterschiedlichen Lebenslagen der Kinder Berücksichtigung finden. Für das pädagogische Personal gilt es daher, an den Kompetenzen der Kinder anzusetzen, die bestmöglichen Bedingungen in der Raumgestaltung und auch bei Lernangeboten zu schaffen, um die Kinder in ihrer Entwicklung zu einer eigenverantwortlichen und gemeinschaftsfähigen Persönlichkeit zu fördern. Dabei sollen sich die Angebote pädagogisch und organisatorisch an den Bedürfnis-

sen der Kinder und ihren Familien orientieren.

Als persönliche Voraussetzungen werden erwartet:

- Ein Abschluss als staatlich anerkannte Kindheitspädagogin, staatlich anerkannter Kindheitspädagoge oder staatlich anerkannter Sozialpädagogin, staatlich anerkannter Sozialpädagoge oder staatlich anerkannter Sozialarbeiterin, staatlich anerkannter Sozialarbeiter oder staatlich anerkannte Heilpädagogin mit Hochschulabschluss, staatlich anerkannter Sozialarbeiter mit Hochschulabschluss oder ein Diplom oder Bachelor in Studiengang Erziehungswissenschaft, Studienrichtung Sozialpädagogik/Soziale Arbeit oder Kindheitspädagogik oder o eine Berufsqualifikation in Kinder- und Jugendpsychologie, Förderpädagogik, Sprachheilpädagogik oder Rehabilitationspädagogik und

mindestens zweijährige Berufserfahrung in einem sozialpädagogischen Tätigkeitsfeld der Kinder- und Jugendhilfe, der Behindertenhilfe, der Schulsozialarbeit oder des Sozialen Dienstes; ► alternativ ein Abschluss als staatlich anerkannte Erzieherin, staatlich anerkannter Erzieher oder staatlich anerkannte Heilpädagogin mit Fachschulabschluss, staatlich anerkannter Heilpädagogin mit Fachschulabschluss und mindestens vierjährige Berufserfahrung in einem sozialpädagogischen Tätigkeitsfeld der Kinder- und Jugendhilfe, der Behindertenhilfe, der Schulsozialarbeit oder des Sozialen Dienstes oder Weiterbildungen auf dem Gebiet der frühkindlichen Diagnostik, Entwicklungsplanung, Elternarbeit, Erwachsenenbildung oder Mehrsprachigkeit sowie zum Umgang mit Kindern mit Migrationshintergrund

von mindestens insgesamt 80 Stunden absolviert haben; ► eine sehr gute schriftliche und mündliche Ausdrucksfähigkeit, ► gute Kenntnisse und sicherer Umgang mit Standardsoftware (Word, Excel, PowerPoint), ► die Bereitschaft zur pädagogischen qualitativen Weiterentwicklung, **Wir suchen eine Persönlichkeit, die:** ► eine wertschätzende und liebevolle Haltung gegenüber Kindern lebt; ► engagiert, einsatzbereit, entscheidungsfreudig und verantwortungsbewusst ist; ► über Eigeninitiative, Kommunikationsfähigkeit und Verhandlungsgeschick verfügt; ► die Fähigkeit zum analytischen Denken und einer innovativen Konzeptentwicklung besitzt; ► motiviert und motivierend tätig sein kann, Durchsetzungsvermögen hat, aber auch teamfähig ist und

► flexibel, zuverlässig, kreativ und belastbar ist. **Wir bieten Ihnen:** ► abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Aufgaben, ► fachliche Begleitung durch die Leitung der Einrichtung und den Träger, ► eine attraktive betriebliche Altersvorsorge. Sind Sie interessiert? Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftigen Unterlagen mit Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnissen und Tätigkeitsnachweisen. Senden Sie diese bitte bis zum 18.06.2023 an: **Stadtverwaltung Oschatz** **Neumarkt 1** **04758 Oschatz.** Die Bezahlung erfolgt entsprechend unserem Haustarifvertrag, der sich am TVöD orientiert, eine Jahresonderzahlung (Weihnachtsgeld) in der im TVöD festgelegten Höhe sowie 30 Tage Urlaub und bis zu 5 Tage Fortbildung vor-

Sachbearbeiter/-in Gebäudemanagement (m/w/d)*.

Die Große Kreisstadt Oschatz sucht zum nächstmöglichen Termin eine/-n

Sachbearbeiter/-in Gebäudemanagement (m/w/d)*.

Sie bieten ► eine abgeschlossene Berufsausbildung ► in den Bereichen Grundstücks- und Wohnungswirtschaft, Facility-Management oder vergleichbaren Berufen oder ► als Verwaltungsfachangestellte/-r, Dipl.-Verwaltungswirt/-in (auch Angestelltenlehrgang II)

oder Betriebswirt. Erfahrungen im Bereich Gebäudemanagement sind wünschenswert. **Wir erwarten** ► berufliche Erfahrungen im Vergaberecht, im Privatrecht sowie möglichst im allgemeinen Verwaltungsrecht; ► immobilienwirtschaftliches Denken; ► gute und sichere IT-Kenntnisse in Office, gern auch Erfahrungen mit den Fachanwendungen Archikart (u. a. Pflege Datenban-

ken) und Caigos sowie Saska; ► Organisations-, Gestaltungs- und Planungskompetenz; ► ein hohes Maß an Eigeninitiative, Verantwortungsbewusstsein und Teamfähigkeit; ► eine selbstständige und eigenverantwortliche Aufgabenerledigung, Flexibilität und Durchsetzungsvermögen sowie Verhandlungsgeschick; ► ausgeprägte Kommunikations- sowie Konflikt- und Kritikfähigkeit; ► Flexibilität und Offenheit im

Umgang mit Bürgern, Mietern, Pächtern sowie Dienstleistern und ► einen gültigen Führerschein Klasse B. Ihnen obliegen Tätigkeiten im Zusammenhang mit der Verwaltung und Unterhaltung der kommunalen Gebäude. Dies umfasst die Bewirtschaftung der Objekte einschließlich der Erstellung von Abrechnungen, die jährliche Objektbegehung, die Kontrolle der Wartungsverträge und -protokolle und die Mitwirkung bei der Män-

gelbeseitigung. Des Weiteren schließt dies den Umgang mit Hausmeisterdiensten und Reinigungsfirmen sowie die Kontrolle derer Tätigkeiten ein. Ebenso umfasst die Stelle die Durchführung und Überwachung von Spielplatzkontrollen und die Beseitigung von Mängeln in Eigenregie in Abstimmung mit den städtischen Einrichtungen sowie in Zusammenarbeit mit Dienstleistern. Des Weiteren fällt der Umgang mit den zugehörigen Sachversi-

cherungen in Ihren Aufgabenbereich, das heißt die Kontrolle der Rechnungen der Versicherungsunternehmen und die Bearbeitung von Schadensfällen. Schließlich nehmen Sie die Aufgaben im Zusammenhang mit der Ver- und Entsorgung der Gebäude wahr, also die Maßnahmen zum Einkauf von Medien, die laufende Überwachung der Verbräuche, die Kontrolle der Rechnungen der Ver- und Entsorger sowie die jährliche Analyse der Verbräuche und Kosten und den Vergleich mit

Marktkonditionen. Wir bieten Ihnen einen anspruchsvollen, interessanten Arbeitsplatz in unserem Bauamt. Es handelt sich um eine Vollzeitstelle mit **Entgeltgruppe E8**. Sind Sie interessiert? Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftigen Unterlagen mit Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnissen und Tätigkeitsnachweisen. Senden Sie diese bitte bis zum 18.06.2023 an: **Stadtverwaltung Oschatz, Neumarkt 1, 04758 Oschatz.**

Für beide Ausschreibung gilt:

Bitte verzichten Sie auf Bewerbungsmappen. Diese erhalten Sie nicht zurück. Die Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgesandt, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigelegt ist. Ansonsten

werden die Unterlagen von nicht berücksichtigten Bewerbern nach Ablauf eines halben Jahres vernichtet. Bewerbungs- und Reisekosten werden nicht erstattet. Wir erwarten zur Einstellung

zwingend ein einfaches Führungszeugnis, das nicht älter als ein Jahr ist. Im Zuge des Bewerbungsverfahrens müssen diese Unterlagen nicht mit eingereicht werden. Für Rückfragen stehen wir Ihnen

unter (03435) 970-213 oder personal@oschatz.org zur Verfügung.

*) Die Ausschreibung richtet sich gleichermaßen an alle Geschlechter und geschlechtlichen

Identitäten; alle sind damit gleichberechtigt angesprochen. Bewerbungen von Schwerbehinderten sind ausdrücklich erwünscht (ein entsprechender Nachweis ist den Bewerbungsunterlagen deutlich sichtbar bei-

zuliegen) und werden bei gleicher Befähigung und persönlicher sowie fachlicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Das Gleiche gilt für Frauen. Wir weisen auf § 11 Abs. 1 des Sächsischen Datenschutzdurchfüh-

runsgesetzes hin, wonach wir zur Verarbeitung Ihrer persönlichen Daten bis zum Abschluss des Bewerbungsverfahrens berechtigt sind. Weitere Informationen dazu unter www.oschatz.org/datenschutz.

Impressum

Herausgeber
Stadt Oschatz, Neumarkt 1, 04758 Oschatz
Erscheinungsweise
Das Amtsblatt der Stadt Oschatz erscheint am zweiten und vierten Dienstag im Monat in der Oschatzer Allgemeinen Zeitung (LVZ) unter der Überschrift „Amtsblatt Oschatz“. Es liegt im Bürgerbüro der Stadtverwaltung zur kostenlosen Mitnahme aus.

Anzeigen
Romy Hofmann, Telefon: 03435 9768 61, Telefax: 03435 9768 69, E-Mail: r.hofmann@leipzig-media.de
Verantwortlich
für den amtlichen Teil und die Redaktion:
Stadt Oschatz, Anja Seidel, Telefon: 03435 970 275, E-Mail: presse@oschatz.org

Herstellung/Vertrieb/Anzeigen
Leipzig Media GmbH,
Peterssteinweg 19,
04107 Leipzig

Die nächste Ausgabe des Amtsblatts erscheint am xxx.2023.

Städtisches Bestattungswesen Meißen GmbH



Meißen	Nossener Straße 38	03521/452077
Krematorium	Durchwahl	453139
Nossen	Bahnhofstraße 15	035242/71006
Weinböhla	Hauptstraße 15	035243/32963
Großenhain	Neumarkt 15	03522/509101
Riesa	Stendaler Straße 20	03525/737330
Radebeul	Meißner Straße 134	0351/8951917



www.krematorium-meissen.de

...die Bestattungsgemeinschaft